

**Zeitschrift:** Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus  
**Herausgeber:** Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege  
**Band:** 116 (2022)  
**Heft:** 4

**Endseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Heftvernissage *Das Argument* 337

## «Nie mehr ohne uns»

Indigene, Umweltaktivist\*innen,  
Frauenbewegungen und  
Volksproteste in Lateinamerika

Mit Helena Nyberg (Incomindios),  
Ueli Mäder (Soziologe) und Ruedi  
Graf (Germanist, Historiker)

Moderation: Beat Dietschy  
(Philosoph, Redaktion *Neue Wege*)

- Dienstag, 5. April, 19.30 Uhr  
Buchhandlung Labyrinth  
Nadelberg 17, Basel
- argument.de

## Politischer Abendgottesdienst Im Gespräch mit Milo Rau, Theaterregisseur

- Freitag, 8. April, 18.30 Uhr  
Wasserkirche, Limmatquai 31,  
Zürich
- politischgottesdienste.ch

Ringvorlesung

## Reizwörter der Gegenwart

«Kunstfreiheit», «Expert\_innen»,  
«Klimakrise», «Identitätspolitik»,  
«Verschwörungstheorie»,  
«Künstliche Intelligenz»

9.4.: Gute und schlechte Wörter.  
Das Reizwort als Anlass kritischen  
Denkens. Referent: Andreas Mauz  
(Literaturwissenschaftler und  
Theologe, Redaktion *Neue Wege*)

- Dienstag, 9. April, 19.15–20.45  
Uhr, Unitobler, Lerchenweg 36,  
Bern oder online  
dann jeweils Di,  
gleiche Zeit bis 31.5.
- Anmeldung: vhs-bern.ch

Neue Wege Zürich

## Lesegruppe

- Mittwoch, 13. April, 14.30–16 Uhr
- Mittwoch, 11. Mai, 14.30–16 Uhr  
Gartenhof,  
Gartenhofstrasse 7, Zürich
- gerold.roth@hin.ch

Bodensee Friedensweg

## Es geht ums Ganze! Klima — Gerechtig- keit — Frieden

- Ostermontag, 18. April, 14–17 Uhr  
Kornmarkt Bregenz
- bodensee-friedensweg.org

Ostermarsch Bern

## Klima schützen, Frieden schaffen!

- Ostermontag, 18. April, 13 Uhr  
Eichholz Wabern  
14.30 Uhr Münsterplatz Bern
- ostermarschbern.ch

Neue Wege St. Gallen

## Leseabend

zum Heft des Monats

- Freitag, 22. April, 17.15–19 Uhr  
Hauptbahnhof St. Gallen, west-  
lichstes Zimmer  
im Migros-Restaurant im  
Hauptgebäude
- mail@piahollenstein.ch

Befreiungstheologie

## Utopie und Illusion

Zum Abschluss der Reihe «Kom-  
paktseminare Befreiungstheo-  
logie» spricht der Theologe und  
Ökonom Franz Hinkelammert  
(Costa Rica) online zur Ambi-  
valenz der Moderne und zu  
christlicher Utopie

- Freitag, 22. April, 16–20 Uhr,  
RomeroHaus,  
Kreuzbuchstrasse 44, Luzern  
oder online via Zoom
- Auskunft:  
josefestermann@hotmail.com

Heftvernissage *Neue Wege* 4.22

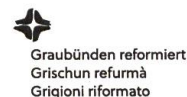
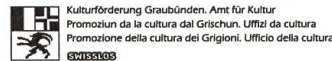
## Neue Wege: Bündner Spuren

mit Patrizia Parolini (Autorin  
und Rechtsanwältin), Silke  
Margherita Redolfi (Historike-  
rin, Frauenkulturarchiv Graub-  
ünden), Köbi Gantenbein  
(Verleger und Autor), Matthias  
Hui (Redaktor *Neue Wege*)

Musik: Linard Bardill  
(Liederer und Autor)

- Dienstag, 26. April,  
18.30–20 Uhr  
Regulakirche Chur  
anschliessend Aperó
- zuvor 17.45 Uhr  
Kleiner Rundgang «Leonhard  
und Clara Ragaz in Chur»  
mit Pfarrer Robert Naefgen  
Treffpunkt vor  
der Martinskirche
- neuewege.ch

Die Produktion dieser Ausgabe wird unterstützt von



### Neue Wege

gegründet 1906  
Religion. Sozialismus. Kritik  
www.neuewege.ch

### Redaktionsleitung

redaktion@neuewege.ch  
Matthias Hui, hui@neuewege.ch  
Laura Lots, lots@neuewege.ch  
Geneva Moser, moser@neuewege.ch

### Redaktion

Stefanie Arnold, Léa Burger,  
Beat Dietschy, Esther Gisler Fischer,  
Paul Gmünder, Anja Krüssse,  
Andreas Mauz, Benjamin Ruch,  
Kurt Seifert

Diese Heftausgabe wurde von  
Matthias Hui und Geneva Moser  
konzipiert.

### Administration

Rolf Steiner  
Postfach 1074, CH-8048 Zürich  
079 317 43 69 (Bürozeiten)  
info@neuewege.ch

### Trägerschaft

Vereinigung «Freundinnen  
und Freunde der *Neuen Wege*»

Co-Präsidium  
Ellsabeth Aeberli, Luzern  
Christian Walti, Liebefeld/Bern  
praesidium@neuewege.ch

### Mitgliederbeitrag

CHF 50.– zusätzlich zum Abobetrag

### Abonnemente

Die *Neuen Wege* erscheinen  
zehnmal jährlich.

Jahresabo: CHF 80.–  
Für kleine Einkommen: CHF 30.–  
Solidaritätsabo: CHF 150.–  
Förderabo: CHF 300.–  
Probeabo: CHF 15.– für drei Ausgaben  
Zuschlag für Zustellung im Ausland:  
CHF 20.–  
Einzelheft: CHF 9.–

Das Abonnement verlängert  
sich automatisch um ein Jahr,  
wenn die Kündigung nicht  
auf Ende November erfolgt.

Postkonto 80-8608-4  
IBAN CH72 0900 0000 8000 8608 4  
BIC POFICHBEXXX, PostFinance AG,  
CH-3030 Bern  
Vereinigung «Freundinnen und  
Freunde der *Neuen Wege*» Zürich

### Gestaltung

Bonbon, Hardstrasse 69, CH-8004  
Zürich, www.bonbon.li

### Fotografien

Yves Müller, www.visiuns.com

### Druck

Printoset, Flurstrasse 93, CH-8047  
Zürich, www.printoset.ch

### Korrektorat

Sandra Ryf, www.varianten.ch

### Rechte

Alle Rechte vorbehalten; der Nach-  
druck einzelner Texte ist nur mit  
Zustimmung der Redaktion gestattet.



AZB  
8048 Zürich  
Post CH AG

Adressänderungen an  
Neue Wege  
Postfach  
CH-8048 Zürich  
info@neuewege.ch

# Bündner

## Editorial

In Tenna im Bündner Safiental kommt nach Weihnachten jeweils ein bunt gemischter Chor zu Proben zusammen. Mit verschiedensten Liedern belebt er den Silvestergottesdienst in der wunderschönen Bergkirche. Eine einheimische Walser Bäuerin steht neben einem Installationskünstler aus einem benachbarten Tal; eine Frau, die einst in der autonomen Politszene der Grossstadt aktiv war und jetzt ein Ferienhäuschen im Dorf hat, singt neben dem Zuzüger, der im Dorfladen aushilft und vor Ort ein Mehrgenerationenprojekt mit Palliative Care initiiert. Der Chor zeugt von offener Bündner Kultur.

Vor hundert Jahren war in Tenna Robert Lejeune kurz Pfarrer. Er war ein Schüler und Verbündeter von Leonhard Ragaz, der selber in Graubünden aufwuchs und sich zeitlebens auf diese Herkunft bezog. Lejeune war Teil einer starken Gruppe religiös-sozialer Pfarrer im damaligen Graubünden. Weil er sich im Generalstreik 1918 politisch exponiert hatte, wurde er vom politischen Establishment von seiner Stelle in einer anderen Bündner Gemeinde vertrieben.

Neugierde, Spuren des Religiösen Sozialismus wiederzuentdecken und gegenwärtiges Leben in Graubünden zu erkunden, führte uns zu dieser Ausgabe und zu einer Reportage → s. 6. Im Gespräch mit der Kirchenratspräsidentin Erika Cahenzli, dem Liedermacher Linard Bardill und dem Juso-Aktivisten Damiano Capelli verstehen wir Veränderungsprozesse von heute besser → s. 17. Die Historikerin Silke Redolfi bringt unsichtbare Frauentradition ans Licht → s. 23. Die Autorin Patrizia Parolini beschäftigt sich – wie auch Conradin Conzetti in einem Gedicht → s. 2 – exemplarisch mit Spuren aus der familiären Herkunftsregion, dem italien-sprachigen Puschlav → s. 13.

Kommen Sie mit auf die kleine Reise!  
Matthias Hui und Geneva Moser

# Spuren